

Erhard-Junghans-Schul-SMV plant Vorhaben

Bildung | Aktion »Ein Handy für den Gorilla« wird auch in diesem Jahr fortgesetzt

Schramberg. Zu einem Planungstag trafen sich die Mitglieder der SMV (Schülermitverantwortung) der Erhard-Junghans-Schule Schramberg, bestehend aus 52 Klassensprechern sowie den beiden Vertrauenslehrern Nicole Marten-Nick und Mathias Armbruster. Nach der Begrüßung durch den stellvertretenden Schulleiter Lorenz Stopper reichte das Programm vom gegenseitigen Kennenlernen bis hin zum intensiven Planen. Hierbei hatte jeder die Möglichkeit, sich aktiv einzubringen und seine Ideen und Meinungen einzubringen.

Dies wurde von den beiden Lehrkräften mit der Methode eines World Cafés durchgeführt. An verschiedenen Stationen wurden die Aufgaben der SMV erarbeitet aber auch Ideen für Veranstaltungen gesammelt oder Verbesserungsvorschläge gemacht und dies auf den Tischdecken festgehalten. So entstand ein buntes Bild der Jahresplanung. Außerdem wurde eine



Die neu gewählte Schülermitverantwortung der Erhard-Junghans-Schule zusammen mit ihren Vertrauenslehrern Mathias Armbruster und Nicole Marten-Nick. Foto: Schule

Arbeitsgruppe gebildet, die die Satzung überarbeiten und auf den neuesten Stand bringen soll. Es wurde auch nochmals besonders auf eine Aktion hingewiesen, die die SMV der EJS im vergangenen Schuljahr schon startete und nun nochmals fortgesetzt wird: »Ein Handy für den Go-

rilla«. Zum Erhalt und Schutz von Gorillas sammelt die SMV alte Handys und Tablets. Die alten Geräte werden recycelt, denn sie enthalten wertvolle Metalle und der Erlös wird für den Erhalt des Lebensraums der Gorillas investiert. Wer die SMV unterstützen möchte, kann die Geräte

in den Sekretariaten der Erhard-Junghans-Schule abgeben.

Da die Verpflegung in den Pausen auch stimmte, waren die beiden Lehrkräfte und die Klassensprecher am Ende des Tages zufrieden und freuen sich auf die Aktionen des kommenden Schuljahres.